



Gruppenbild: Blinde Langläufer mit Ihren Skilehrern.



Skilehrer mit blindem Gast auf dem Weg zur ersten Lektion.

Sehbehinderte Wintersportler begeistert von Arosa

Zusammen mit dem deutschen Spezialreiseveranstalter Tour de sens hat Jörg Baur eine Blindensportwoche in Arosa organisiert – mit grossem Erfolg. Im Sommer soll es analog dazu eine Wanderwoche für blinde und sehbehinderte Menschen geben.

■ Jörg Baur

In Zeiten, wo der Schweizer Tourismus mit den Folgen eines schwächelnden Euros, dem Brexit und einer im internationalen Vergleich hohen Kostenstruktur zu kämpfen hat, ist es erfreulich zu sehen, dass es mittels einer klar auf die Stärken von Arosa ausgerichteten Strategie durchaus möglich ist, neue Markt- und Kundensegmente zu erschliessen.

Aktuellstes Beispiel hierfür ist die mit dem auf Blindenreisen spezialisierten deutschen Reiseunternehmen Tour de sens kürzlich durchgeführte Schneesportwoche (www.tourdesens.de). Als der Initiator, Jörg Baur, welcher seit rund einem Jahr in Arosa lebt und unternehmerisch tätig ist, vor nicht einmal sieben Monaten gegenüber Laura Kutter, der Gründerin und Geschäftsführerin von Tour de sens, die Idee für diese Schneesportwoche für Blinden- und Sehbehinderte aufbrachte, reagierte diese sehr offen.

Beste Voraussetzungen in Arosa

In der Folge bestand die Herausforderung darin, ein Angebot auszuarbeiten, welches nicht nur bezüglich Attraktivität und Qualität über ausländischen Konkurrenzangeboten stehen musste, sondern gleichzeitig auch noch zu einem für den internationalen Tourismusmarkt akzeptablen Preis angeboten werden konnte.

Nachdem sich das Hotel «Blatter's Bellavista» bereits in der Vergangenheit durch sein hohes Engagement und seine Offenheit gegenüber Gästen mit gesundheitlichen Einschränkungen auf nachhaltige Art und Weise hervorgetan hat, bot dieses Haus auch für Tour de sens ideale Voraussetzungen.

Auf die Frage nach den weiteren Gründen für den Erfolg dieser Blindeschneesportwoche meint Jörg Baur, dass dieses Angebot nur dank der grosszügigen Unterstützung durch den Blindenschneesportverein Arosa, die Arosa Bergbahnen AG und der sehr professionellen und immer zielorientierten Zusammenarbeit zwischen Arosa Tourismus, dem Hotel «Blatter's Bellavista», der Schweizer Ski- und Snowboardschule Arosa sowie Carmenna- und Bananas Sport möglich war. Erst in dieser Konstellation konnte ein Programm zusammengestellt werden, welches den sehbehinderten Teilnehmern die Möglichkeit bot, sich aus einer Hand und zu einem tragbaren Preis auf unterschiedlichen Leistungsniveaus als Langläufer, Skifahrer und Winterwanderer zu betätigen.

Hier einige Originalzitate von Teilnehmern:

- «Fantastisch präparierte Pisten und ein sehr grosses Skigebiet»
- «Super nette und motivierte Ski- und Langlauflehrer, welche auf die unterschiedlichen

Bedürfnisse der Sehbehinderten emphatisch und individuell eingingen»

- «Bei dem abwechslungsreichen Tour-de-sens-Programm wurde an alles gedacht»
- «Tolles Hotel mit sehr gutem Essen und äusserst freundlichem und engagiertem Personal»
- «Die Möglichkeit, sich nach dem Sport in der schönen Wellnessanlage des Hotels zu entspannen»
- «Abschluss eines tollen Skitags mit einem Munggapfupf»

Wiederholung geplant

Offensichtlich haben unsere Gäste gespürt, dass alle Beteiligten mit vollem Engagement aber auch ehrlicher Überzeugung und Freude hinter der eigenen Dienstleistung standen. Aufgrund der sehr positiven Teilnehmerreaktionen planen die Initiatoren für 2018 nicht nur eine Wiederholung, sondern sogar eine Erweiterung des Angebots.

Für den Sommer (19. bis 25. August 2017) hat Jörg Baur als lokaler Repräsentant von Tour de sens bereits ein attraktives Wanderprogramm in Arosa ausgearbeitet.

Da die Gruppenzusammensetzung bei dem besonderen Tour-de-sens-Reisekonzept täglich verändert wird, bietet sich auch für sehende Gäste die Möglichkeit, in einer ganz anderen Atmosphäre in kurzer Zeit viele interessante neue Menschen kennenzulernen. Dabei können sehende Begleitpersonen nicht nur viele neue Eindrücke und Erfahrungen mit nach Hause nehmen, sondern profitieren auch noch von einer Preisvergünstigung. Dank einer guten Einführung am ersten Reisetag sind für sehende Begleiter keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich.

Weitere Infos: www.tourdesens.de